

# Beilage zu Nr. 184 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 9. August 1863.

## Bekanntmachungen.

### Hausverkauf.

Zum Verkaufe des Grundstücks Halle Nr. 1176, Fleischergasse Nr. 38 belegen, aus Wohnhaus, Seitengebäuden, Hof und Torplatz mit Einfahrt bestehend, gegen Meistgebot, habe ich im Auftrage der Erben der verstorbenen Besitzer Termin

**zum Sonnabend den 5. September 1863**  
**Nachmittags 3 Uhr**

in meiner Expedition angesetzt, wo schon vorher die Bedingungen einzusehen.

In dem Grundstück ist seit langen Jahren ein nicht unbedeutendes **Kohlenformereigenschaft** betrieben.  
Der Justizrath **Gödecke**.

**Cravatten und Schlipse** in schöner Auswahl, **Glaeshandschuh, f. Zwirnhandschuh** empf. billigt **C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstr. 42.

**Ledergürtel**, fein lackirte, von 2 $\frac{1}{2}$ —15 *Sgr.*, do. in havannabraun sind wieder angekommen bei **C. F. Ritter**, gr. Ulrichstraße Nr. 42.

**Angelschnuren**, a Stück von 1 bis 5 *Sgr.*, empfiehlt **C. F. Ritter**.

**Kirschsaft**, frisch von der Presse, bei **Julius Herbst**.

Zu jungen Kanarienvögeln sind große Bauer zu verkaufen kleine Rittergasse Nr. 2, 3 Treppen.

Drei bis vier Fuhren Dünger sind wegen Mangel an Raum für 1 *Th.* abzuholen gr. Klausstr. 4.

Ein Sopha, fast neu, ist billig zu verkaufen Leipzigerstraße Nr. 17.

Ich erlaube mir einem geehrten Publikum und meinen werthen Kunden die ergebene Anzeige zu machen, daß ich zu diesem Markte mit meinen **Kamenzener Koch- und Bratgeschirr** hier wieder eintreffe, bitte daher geehrte Herrschaften mich recht zahlreich beehren zu wollen.  
Fran Töpfermeister **Muhland**.

Lumpen, Knochen, altes Eisen, Kupfer, Messing, Zinn, Blei u. s. w. kauft zum höchsten Preis **F. Grose**, Leipzigerstraße Nr. 11 (Eingang kleiner Sandberg).

Englischen Sprach- und Clavier-Unterricht ertheilt, und 3 Paar Hausstauben verkauft große Brauhausgasse Nr. 29, parterre.

### Photographien

werden täglich angefertigt im Salon alte Promenade. Eingang Brunnenplatz 11. **S. Gehre**.

### 2000 Thaler

werden auf sichere Hypothek gesucht. Gefällige Anerbieten werden unter C. K. # 3 poste restante Halle entgegengenommen.

**2500 *R.*** werden auf sichere Hypothek gesucht. Gefällige Anerbieten unter A. B. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ich wohne nicht mehr kleine Steinstraße, sondern **Barfüßerstraße Nr. 14**. Um einen Irrthum zu vermeiden.

**Carl Geist**, Tapezierer und Decorateur.

Einen Tapezierer-Gehülfen sucht

**Carl Geist**, Tapezierer und Decorateur.

Ein Lehrling findet jetzt oder Michaelis Stellung. **S. Liebegott**, Buchbinder u. Galanterie-Arbeiter, Rannische Straße Nr. 3.

Ein Paar tüchtige Torfmacher werden gesucht Taubengasse Nr. 10.

Ein fleißiger Torfmacher wird gesucht Bockshörner Nr. 3.

In der Brennerei am Böllberger Wege finden noch einige Arbeiter Stellung.

Geübte **Lehmentirer** werden gesucht. Zu erfragen beim **Maurermeister W. Speer-reuter**, alte Promenade.

Es werden 25 Mann Erdarbeiter für auswärts gesucht. Zu melden bei **Obersbach**, Wallstraße 44, und Strohhofspitze 27, bei **Weinhard**.

Tüchtige Zimmergesellen, sowie einige fleißige Handarbeiter sucht **Alb. Zabel**, im Fürstenthale.

Einen Lehrburschen sucht **Heinrich Weglow**, Schneidermeister, alter Markt Nr. 34.

**Große Steinstraße Nr. 12**  
 sind die längst gewünschten Glacé-Handschuhe in allen Farben, à Paar 5 Sgr.,  
 angekommen.

Von den durch ihre dauerhafte Arbeit beliebt gewordenen Stahlreifen-Crinolinen, das  
 Stück von 7 $\frac{1}{2}$  Sgr. an, traf wieder Sendung ein. Auch habe ich eine Parthie seidene Bänder,  
 die Elle von 1 Sgr. an, zurückgesetzt.

**J. Bucky, große Steinstraße Nr. 12.**

**Fette nicht zu alte Limburger und  
 Bairische Sahnenkäse**, à Stück 5 Sgr., frische  
 Sendung. **Bo l s e.**

Eine neue elegante birken Kommode verkauft  
 billig Tischlermeister **Kesler**, Spiegelgasse Nr. 8.

Ein junger Mann von auswärts sucht Stellung  
 als Kutscher oder Hausknecht. Adressen unter K. T.  
 nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Ein ordentlicher, zuverlässiger Mann, mit guten  
 Attesten versehen, sucht eine Stelle als Verwalter,  
 Kutscher oder Hausknecht durch  
 Agent **H. Hüffer**, Bahnhofstraße Nr. 12.

Ein Mädchen zum Nähen gesucht an der Halle 16.

Eine Frau zur Aufwartung ges. Rannische Str. 17.

Köchinnen, Haus- u. Kindermädchen erhalten sof.  
 gute Stellen durch Fr. **Hartmann**, gr. Schlamm 10.

Ein Mädchen von 14—15 Jahren wird zur  
 Wartung e. Kindes f. d. g. Tag ges. Leipzigerstr. 62.

Ein ordentliches Mädchen, das in der Küche und  
 Hausarbeit nicht unerfahren ist, sucht bis den 1.  
 September einen guten Dienst. Zu erfragen  
 große Wallstraße Nr. 29.

Ein starkes, untersehtes Mädchen wird gesucht  
 Bahnhofstraße Nr. 8 im Keller, bei **Unger**.

Eine Aufwärterin wird gesucht Domplatz 4.

E. Wohn. (24—30 R $\frac{1}{2}$ ) zum 1. Oct. von zwei  
 einz. Leuten ges. gr. Klausstraße 5 im Kleiderladen.

Ein Paar einzelne Leute suchen zum 1. October  
 eine kleine Stube. Das Nähere Kanzleigasse 4.

Am Leipziger Platz oder in dessen Nähe sucht  
 ein älterer, ruhig lebender Herr eine möblirte Woh-  
 nung. Adressen Leipziger Thor-Einnahme abzug.

Ein Handelskeller zu verm. u. sofort zu beziehen.  
 Näheres Magdeburger Chaussee Nr. 4 im Keller.

Eine freundliche Wohnung zu 50 R $\frac{1}{2}$  neue  
 Promenade Nr. 10 per 1. October zu vermieten.  
 Näheers bei **H. Fuchs**, kl. Sandberg Nr. 10b.

1 Stube, K., Küche mit Zubehör zum 1. Oct.  
 von einzelnen Leuten zu beziehen Breitenstraße 5.

Das von mir bis jetzt bewohnte Quartier Bahn-  
 hofsstraße Nr. 12, 2. Etage, bestehend aus 4  
 Zimmern, Küche und einigen Kammern, sowie Kel-  
 ler u., ist vom 1. October c. für 115 R $\frac{1}{2}$  jährlich  
 zu vermieten. Nähere Auskunft in der Wohnung  
 des Unterzeichneten. **von Hagen**, Hauptmann.

Eine Stube und Kammer an kinderlose Leute  
 sogleich oder 1. October zu vermieten Bärgasse 4.

Ein geräumiger Keller ist zu vermieten  
 kleiner Schlamm Nr. 13.

Eine Stube nebst Zubehör ist zu vermieten  
 und zum 1. October zu beziehen Graseweg 24.

Familien-Wohnungen zu vermieten Freudenplan 3.

Zwei Wohnungen, zum 1. October beziehbar,  
 an anständige Leute vermietet Baderei Nr. 4.

Eine freundlich möblirte Stube vermietet  
 Baderei Nr. 4.

**Ein Logis, bestehend aus 4 Stuben,  
 4 Kammern, Küche und Zubehör, zum  
 Preise von 100 R $\frac{1}{2}$ , ist Michaelis Klei-  
 ner Berlin Nr. 1 zu vermieten.**

**Eine freundlich möblirte Stube nebst  
 Schlafkammer ist zu vermieten und so-  
 fort zu beziehen Geiststraße 24, 1 Tr.**

Eine gut möblirte Stube mit Kammer ist zu  
 vermieten und pr. 1. September c. zu beziehen  
 kl. Brauhausgasse Nr. 7, 1 Tr.





## Dampfschiff Fortuna.



Sonntag den 9. August **Abfahrt** vom **Paradies** Nachmittags 3—9 Uhr stündlich, **Abfahrt** von der **Nabeninsel** 3 $\frac{1}{2}$ —8 $\frac{1}{2}$  und 10 Uhr.  
 Montag den 10. August **Abfahrt** vom **Paradies** Nachmittags 3—9 Uhr stündlich, **Abfahrt** von der **Nabeninsel** Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ —8 $\frac{1}{2}$  und 10 Uhr.  
 Dienstag den 11. August nach **Neu-Ragozzi, Salzmünde** und **Wettin**. **Abfahrt** von der **Gimrißer Schleuse** 2 Uhr Nachmittags. **Abfahrt** von **Wettin** 5 $\frac{1}{2}$ , von **Salzmünde** 7 Uhr Abends. Preis pro Person hin und zurück für **Salzmünde** 10 Sgr., für **Wettin** 15 Sgr.

**Stube, Kammer und Küche**, vornheraus, ist an eine Dame oder Herrn vom 1. October ab zu vermietthen  
 Brüderstraße Nr. 17.

Eine freundl. möbl. Stube zu verm. Brunnenplatz 2.

2 anständ. Schlafstellen gr. Klausstr. 13 im Hofe.

Anst. Schlafstelle mit Kost Kubgasse 3, 2 Tr.

Schlafstellen mit Kost gr. Märkerstraße 24, 2 Tr.

Ein Portemonnaie mit Geld am Markt heute gefunden. Abzuholen Schülershof Nr. 5. Auch ist daselbst ein großer Gummibaum zu verkaufen.

Ein braunseidener Sonnenschirm am Mittwoch auf dem Bahnhofe gefunden. Abzuholen bei **August Apelt**, gr. Steinstraße Nr. 1.

Ein seidener Schirm von Siebichenstein nach Halle verl. G. Bel. abzug. b. Zimmermstr. **Krehe**.

Ein brauner Kinderschuh ist verloren gegangen am Dienstag. Abzugeben Rannische Straße 16.

Eine wachselederne Mütze verloren. Abzugeben fl. Sandberg Nr. 19.

**Derjenige**, welcher gestern Abend beim Nichtschmaus im Bürgergarten versehensweise den schwarzseidenen Hut mitgenommen hat wird ersucht, denselben Liliengasse Nr. 4 abzugeben, oder ich werde die Person unter Zeugen gerichtlich belangen lassen.

Zum **Tischlerball** im Saale des Herrn **Freyberg**, Montag den 10. August Abends 7 Uhr, ladet freundlichst ein  
**der Vorstand.**

### Felsthalliedertafel.

Sonntag den 9. d. Mts. Abends **Kränzchen** bei Herrn **Lachmund**.  
**Der Vorstand.**

### Lachmund's Garten.

Montag Abend den 10. August wird Herr **Fr. Sänger** aus Hamburg, der in ganz Deutschland rühmlichst erwähnte Harfen-Virtuose, die Ehre haben sich auf seinem ausgezeichneten Instrumente hören zu lassen. Anfang 7 Uhr. Bei ungünstiger Witterung im Lokale.

### Restauration zum Hafen!

Sonntag den 9. August **Tanzkränzchen**, wozu freundlichst einladet  
**der Vorstand.**

### Bürgergarten.

**Barth'sches Felsenkeller-Lagerbier**, à Seidel 1 Sgr. 3 &; **Trebnitzer Gose**, à Fl. 1 $\frac{1}{2}$  Sgr.; fr. **Kirsch-** und **Kaffeekekuchen**.

Montag Abend 7 Uhr **Gänseauskegeln** im „**Bürgergarten**.“

### Gesellschaft Velitia.

Montag den 10. August Abends 7 Uhr **Kränzchen** im „**Bürgergarten**.“

### Iphigenia.

Sonntag den 9. d. Mts. **Kränzchen** im „**Bürgergarten**.“ Anfang 7 Uhr.  
**Der Vorstand.**

### Armina.

Sonntag Abends 7 Uhr **Kränzchen** im Saal des „**Kühlenbrunnen**.“  
**Der Vorstand.**

### Stadt-Theater.

Sonntag den 9. und Montag den 10. August außerordentlich große Vorstellung.

### Nebelbilder.

3300 Jahre Weltgeschichte zc. Großes Potpourri mit Combinationen, worunter die Geister-Szene aus Robert der Teufel, die Beschwörung des Propheten Samuel bei der Hexe von Endor, Faust und Mephistopheles, die Erscheinung der Helene zc.

Alles Nähere die Programms.

Rassendöffnung 6 1/2, Anfang 7 1/2, Ende gegen 10 Uhr.

### Freyberg's Garten.

Sonntag den 8. August Nachmittags- und Abendconcert.

Anfang 3 1/2 und 7 Uhr. F. Fiedler.

### Roch's Garten.

Montag den 9. August Abendconcert. Anfang 7 Uhr. F. Fiedler.

G. S. Unser Kränzchen findet Sonntag den 9. d. Mts. auf der Rabeninsel im neuen Pavillon bestimmt statt. D. B.

### Cremitage.

Sonntag von 4 Uhr Tanz. C. Freyer.

Wir fühlen uns gedrungen, für die so zahlreiche Liebe und ehrenvolle Theilnahme beim Begräbniß unseres guten Vaters und Gatten, Schuhmachermeisters Siedler, namentlich seinen Handwerksge-  
nosfen und dem Handwerkermeistervereine, insbes-  
ondere aber dem Herrn Pfarrer Wille für seine  
so gehaltvolle Grabrede, auch allen Denen, die den  
Sarg so reichlich mit Blumen schmückten, unsern  
tiefgefühlten Dank, und zwar nur auf diesem Wege,  
auszusprechen. Möge Gott Alle noch recht lange  
vor ähnlichem Schicksale bewahren.

Halle, den 7. August 1863.

### Die Hinterbliebenen.

### Temperatur im Teuscher'schen Wellenbade.

	Den 7. August.		Den 8. August.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	17 Grad.	18 Grad.	15 Grad.
Wasser	17 "	17 "	16 "

### Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

#### A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach Leipzig. Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 20 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schkeuditz) an.

Nach Magdeburg. Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 20 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerbussen, Wulffen, Gr. Weißandt u. Niemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 45 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

#### B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach Berlin. Abfahrt: 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagensklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brezna, Kötzsch und Bitterfeld an. Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Hohenturm.

Abgang nach Dessau: 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

#### C. Thüringische Bahn.

Nach Erfurt. Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 45 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 21 M. Abds. 7) 3 u. 50 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 2 u. 43 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp. Gerstungen Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbeitha Anschluß nach Zeitz. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dietendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Köthen und Sulza (außer der Wabesaison), sowie in Bielebach, Gröttstedt und Herleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelbsten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreise statt. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.

